

Widmungsverfügung

Gemäß §§ 7, 3 Nr. 3 b) des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung vom 13. Januar 1993, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 5. Juli 2018 (GVBl. M-V S. 221, 229), verfügt die Gemeinde Mistorf, als Träger der Straßenbaulast, die Widmung folgender Straße:

1. Straßenbeschreibung

Wanderweg an der L142 Augustenruh-Goldewin-Mistorf

Anfangspunkt: Bahnhofsstraße

Endpunkt: Dorfstraße (Kastanienallee)

Länge: 1,890 km

I. Streckenabschnitt in der Gemarkung Goldewin, Flur 4:

von der Bahnhofsstraße bis zum Verbindungsweg L142 zum Bahnübergang Mistorf

Widmungsbeschränkungen: Radfahrer und Fußgänger

II. Streckenabschnitt in der Gemarkung Goldewin, Flur 4:

vom Verbindungsweg L142 zum Bahnübergang Mistorf bis zur Grenze der Flur 4, Gemarkung Goldewin

Widmungsbeschränkungen: Radfahrer und Fußgänger

III. Streckenabschnitt in der Gemarkung Goldewin, Flur 3:

von der Grenze der Flur 4, Gemarkung Goldewin bis zum Lärchenweg

Widmungsbeschränkungen: ohne Beschränkung

IV. Streckenabschnitt in der Gemarkung Goldewin, Flur 3:

vom Verbindungsweg hinter der Dorfstraße 47-57 bis zur Gemarkungsgrenze Goldewin

Widmungsbeschränkungen: Radfahrer und Fußgänger

V. Streckenabschnitt in der Gemarkung Augustenruh:

von der Gemarkungsgrenze Goldewin bis zur Dorfstraße (Kastanienallee)

Widmungsbeschränkungen: Radfahrer und Fußgänger

2. Verfügung

Die unter Nr. 1 näher bezeichnete Straße wird rückwirkend mit Wirkung vom 25.11.2021 zu einer beschränkt-öffentlichen Straße gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Mistorf.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt Güstrow-Land, -Der Amtsvorsteher-, Haselstraße 4, 18273 Güstrow eingelegt werden.

Güstrow, den 17.03.2022


Dr. Blau
Amtsvorsteher

